

KreativStart

KONGRESS FÜR
KREATIVE
UNTERNEHMEN

4./5. MAI 2017
TOLLHAUS
KARLSRUHE

VERANSTALTER

k³ kultur- und
kreativwirtschaft
karlsruhe



**AM 4. UND 5. MAI 2017 FINDET IN KARLSRUHE ZUM FÜNFTEN MAL
DER KONGRESS KREATIVSTART FÜR KREATIVE UNTERNEHMEN STATT.
MIT SEINER GEZIELTEN AUSRICHTUNG AUF DEN KREATIVBEREICH IST
DER KONGRESS IN DIESER FORM EINZIGARTIG IN SÜDDEUTSCHLAND.**

Zum Jubiläum präsentiert das K³ Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro Karlsruhe mit zahlreichen Partnern ein nochmals deutlich erweitertes Programm mit mehr als 20 Referentinnen und Referenten aus dem ganzen Bundesgebiet.

Es geht um neue Arbeitsfelder, kreative Arbeitsformen, rechtliche Rahmenbedingungen und gute Vermarktungsmöglichkeiten – all das, was wichtig ist, um mit den eigenen Geschäftsideen auf dem Markt erfolgreich durchzustarten. KreativStart ist auch ein guter Platz, um Netzwerke zu erweitern und sich aus erster Hand über aktuelle Themen und Trends zu informieren.

Die Veranstaltung des K³ Büros wird auch dieses Jahr vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württembergs gefördert. Erstmals mit dabei ist die MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, die die landesweite Ausrichtung der Veranstaltung nochmals verstärkt sowie lokale Netzwerkpartner, wie die Karlsruher Gründerallianz, die MEKA Medienregion Karlsruhe e.V. und die PionierGarage e.V.. Als weiterer Partner konnte das Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes gewonnen werden.

Am ersten Kongresstag stehen Fachvorträge von namhaften Referenten aus dem gesamten Bundesgebiet sowie Best Practice Beispiele im Mittelpunkt. Am zweiten Kongresstag finden auf drei Bühnen Kurzvorträge und interaktive Formate rund ums Thema Gründen und Selbstständigkeit statt.

Wer Lust hat, selbst einen Vortrag zu halten, zu pitchen oder seine Gründererfahrungen mit dem Publikum teilen möchten, kann sich auf einer offenen Bühnen einbringen. Die Anmeldung dazu erfolgt vor Ort. Parallel dazu bietet Frau Nebraska einen ganztägigen Workshop an, zu welchem vorab eine Anmeldung erforderlich ist.

Der Kongress richtet sich nicht nur an Gründerinnen und Gründer, an StartUps und an Unternehmerinnen und Unternehmer, sondern auch an alle Interessierte aus Medien, Kultur, Wirtschaft und Verwaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen lebendigen Austausch.

TAG

EINS

04.05.
2017

12.30 UHR EINLASS UND AKKREDITIERUNG

13.00 UHR BEGRÜSSUNG OBERBÜRGERMEISTER DR. FRANK MENTRUP

13.20 UHR „EINFACH MAL MACHEN!“ (75 MIN)

Felix Plötz – Wirtschaftsingenieur, Unternehmer und Autor

Felix Plötz ist Wirtschaftsingenieur, Unternehmer und Autor mehrerer Bestseller. Er gilt als Experte für die Führung und Motivation der jungen Generation Y, der er mit seinen 33 Jahren selbst angehört.

Seine ersten Bücher erschienen im Selbstverlag und wurden auf Amazon Bestseller zu den Themen „Motivation“ und „Selbstständigkeit“. Sein aktuelles Buch „Das 4-Stunden-Startup“ erschien Anfang 2016 und gehört zu den meistverkauften Wirtschaftsbüchern Deutschlands. Es ist u.a. „SPIEGEL-Bestseller Wirtschaft“, „Manager Magazin-Bestseller“ und „Handelsblatt-Bestseller“. Das Hörbuch gehört zur Top-10 des Jahres 2016 auf Audible.

2015 gründete er das Verlags-Startup „Plötz & Betzholz“ als Deutschlands ersten Social Influencer Verlag. Dahinter steht ein radikales, neues Geschäftsmodell, das mit der Wildcard der Frankfurter Buchmesse ausgezeichnet wurde – und funktioniert: Nur 10 Monate nach Gründung wurde „Plötz & Betzholz“ im Februar 2016 von der Ullstein Verlagsgruppe übernommen.

Felix Plötz glaubt fest daran, dass engagierte Mitarbeiter eine der wichtigsten Ressourcen eines Unternehmens sind und der „Einfach mal machen“- Spirit von Start-ups auch in die etablierte Wirtschaft gehört.

14.35 UHR KAFFEE-PAUSE

14.50 UHR „DER GUTE RUF IM DIGITALEN ZEITALTER – WAS UNTERNEHMEN WISSEN MÜSSEN.“ (60 MIN)

Prof. Dr. Bernhard Pörksen – Professor für Medienwissenschaft Uni Tübingen

Alle senden, posten, publizieren, kommunizieren über Produkte, den Service, das Unternehmen, die Marke. Es entstehen völlig neue Reputationsmärkte im digitalen Zeitalter, die man kennen muss. Sie enthalten große Chancen, aber bergen auch Risiken. Das Motto von Bernhard Pörksen: Nur wer die Risiken begreift, kann die Chancen wirklich nutzen. Der Bestsellerautor beschreibt vergnüglich und anschaulich die neuen Gesetze der Öffentlichkeit und zeigt, was Konsumenten und Kunden umtreibt. Die Leitfragen seines Vortrags: Soll der Manager die Marke verkörpern oder ist das eher riskant? Was verrät uns ein Shitstorm über die Bedürfnisse und Interessen von Konsumenten? Und wie sollte man sich auf den neuen Repräsentationsmärkten präsentieren?

Bernhard Pörksen ist Professor für Medienwissenschaft an der Universität Tübingen und zudem zweifacher Bestsellerautor.

15.50 UHR **BEST PRACTICE I**

Alessandro Quaranta – form.bar by Okinlab GmbH

„Der Raum und das Möbeldesign sollen sich an uns anpassen – nicht umgekehrt“, lautet die Botschaft der Gründer der Okinlab GmbH und den Entwicklern der Möbel-Design-Software „form.bar“, mit der man seine Möbel selbst nach den eigenen Vorstellungen entwerfen kann.

16.10 UHR **BEST PRACTICE II**

Dr.-Ing. Björn Hekmati, – Olson&Hekmati

Dr.-Ing. Björn Hekmati versucht sich als Gestalter auf den unterschiedlichsten Feldern, z.B. Graphikdesign, Schmuck, Elektronik, Möbel, Architektur, Stadtforschung und Lehre.

Erfolgreich jedoch ist er mit Olson&Hekmati – als Longboardproduzent, wo Beruf, Hobby und Leidenschaft zusammentreffen.

16.45 UHR KAFFEE-PAUSE**17.10 UHR „DIGITALE SICHTBARKEIT IN DER KREATIV-WIRTSCHAFT“
(65 MIN)**

Kixka Nebraska – Profilagentin

Der erste Eindruck zählt, auch im Social Web. Das digitale Profil macht den Anfang und gehört auch für Kreative heute zu den professionellen Selbstverständlichkeiten. Doch häufig wird nur ein Bruchteil der vorhandenen Möglichkeiten zum Selbstmarketing genutzt. Die Profilagentin Kixka Nebraska gibt in diesem praxisorientierten Vortrag sieben Tipps, wie die relevanten Social Media Profile für Kreative so gestaltet werden können, dass sie sichtbarer und unverwechselbar erfolgreich gefunden werden.

Die Profilagentin, zertifizierte Trainerin und e-Moderatorin, ist im Netz aktiv, um die digitale Sichtbarkeit ihrer Auftraggeber zu erhöhen. Die Mitgründerin der Digital Media Women #DMW ist mehrfach auf der re:publica, einer der größten Digitalkonferenzen Europas, als Referentin aufgetreten.

18.15 UHR GET TOGETHER UND NETZWERKEN**7X7 – SIEBEN KREATIVE IN SIEBEN MINUTEN****19 UHR IM KULTURZENTRUM TOLLHAUS**

Kleiner Saal, Eintritt frei

Dieses Mal mit dabei sind: **lightart-studio** – Betty Rieckmann / **Fluffy Fairy Games** – Janosch Sadowski, Mobile Games Studio / **Claudia Gliemann** – Kinderbuchautorin, Verlegerin, Kinderlieder-Macherin / **bunte büffel GmbH** – Andrea Scheurer, Alexander Weber / **Ole Hoffmann** – Kabarettist / **Melody Scanner** – Sebastian Murgul, Jonas Paczia, Christian Saaler / **CREEPY LADY PRODUCTIONS** – Nadine Knobloch

AFTERWORK MIT PIZZA, BAR UND DJ**FETTSCHMELZE (GEÖFFNET AB 17 UHR)**

Alter Schlachthof 25

TAG

ZWEI

05.05.
2017

VORTRÄGE (Einlass ab 9.30 Uhr)

10.00 – 10.45 UHR „DAS BUSINESS MODEL YOU – DER KREATIVE WEG ZU EINEM PERSÖNLICHEN GESCHÄFTSMODELL“

Sabrina Isaac-Fütterer – K³ Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro Karlsruhe

BÜHNE: TOLLHAUS FOYER

Das Business Model You ist ein Werkzeug, mit welchem man aufgrund seiner eigenen Fähigkeiten, Interessen und Kenntnisse ein Geschäftsmodell entwickeln kann. Und das alles auf nur einer Seite! Für alle, die überlegen, sich selbstständig zu machen.

10.00 – 10.45 UHR „VOM GRÜNDER ZUM CHEF“

André Hellmann – netzstrategen GmbH

BÜHNE: TOLLHAUS KLEINER SAAL

Was machen, wenn aus der kleinen Bude plötzlich ein Unternehmen wird, zu der eingeschworenen Truppe plötzlich neue Leute kommen? Wenn blindes gegenseitiges Verständnis auf einmal durch Prozesse und Systeme ersetzt wird? Fragen über Fragen, kleine und große, alle wichtig, immer sofort!

10.00 – 10.45 UHR PROJECTION-MAPPING & PROJEKTIONEN FÜR WERBUNG, SHOW & EVENT

Dominik Rinnhofer & Andreas Siefert – PXNG.LI GmbH

MEKA BÜHNE: GLASFUGE

PXNG.LI zeigt verschiedene Möglichkeiten wie Projektionen für Events und Shows eingesetzt werden, um Künstler oder Produkte mit spektakulären Bildern in Verbindung zu bringen. Bewegte Bilder ziehen die Aufmerksamkeit auf sich. Sowohl im kulturellen Bereich als auch für Produktpräsentationen und Firmenevents. Wenn die Projektionen auch noch wie magisch mit der Architektur verschmelzen, erschaffen wir unvergessliche Erlebnisse.

11.00 – 11.45 UHR **„URHEBER- UND VERTRAGSRECHT IN DER VERNETZTEN KREATIVBRANCHE“**

Prof. Dr. Rupert Vogel – Vogel & Partner Rechtsanwälte mbB

BÜHNE: TOLLHAUS KLEINER SAAL präsentiert von M F G

Informationen und Inhalte, von Software bis Popsongs, sind Rohstoff und Elixier der digitalen Gesellschaft. Im Vortrag werden die rechtlichen Strukturen des Schutzes von Inhalten (Urheberrecht) und von deren Vermarktung (Vertragsrecht) anhand von best-practice Beispielen vorgestellt. Insbesondere werden „Mehrpersonenverhältnisse“ behandelt, d.h. Konstellationen, bei denen Inhalte gemeinsam von Freelancern, Angestellten, Agenturen, Joint Ventures, General- und Subunternehmern u.a. entwickelt werden. Es reicht nicht aus, nur kreativ zu sein. Erfolgreich ist nur, wer als Unternehmer zumindest juristische Grundkenntnisse hat.

11.00 – 11.45 UHR **„DER ERSTE EINDRUCK ZÄHLT“**

Karen Krönert – Coach für Innovation

BÜHNE: TOLLHAUS FOYER

Ein interaktiver Vortrag über die Macht des ersten Eindrucks mit den zwei Schwerpunktthemen:

1. Nonverbale Kommunikation und bewusster Umgang mit der eigenen Körpersprache: „So wirke ich als Unternehmer.“
2. Der eigene Auftritt und typische Reaktionsmuster bei Präsentationen und im Kundengespräch: „So gewinnen wir Fremde für unsere Idee!“

11.00 – 11.45 UHR **„HOW TO SURVIVE IN THIS SPACE.... WIE ÜBERLEBE ICH ALS FILMEMACHER IN DER BRANCHE“**

Markus Kambeck – kambeckfilm GmbH

MEKA BÜHNE: GLASFUGE

Wie verändert sich die Rolle des Filmemachers? Selbstvermarktung der eigenen Werke und Sendungskonzepte über YouTube sind heute alltäglich. Wie funktioniert das? Dies ist jedoch nicht für jeden Filmemacher der richtige Weg. Wenn es um Qualität und Storytelling geht gibt es dennoch Möglichkeiten die eigenen Werke zu vermarkten. Branded Content, Microfilm und Infotainment sind nur ein paar Schlüsselworte dafür.

12.45 – 13.30 UHR **„DIGITALE MARKETINGSTRATEGIEN UND TOOLS“**

Sebastian Bosch und Theodor Paxino – MOSAIQ GmbH

BÜHNE: TOLLHAUS KLEINER SAAL präsentiert von M F G

Rund die Hälfte aller Unternehmen arbeitet an der Entwicklung ihrer Marke mit dem Ziel, digital zu überzeugen und Kunden besser zu erreichen. Der Vortrag gibt eine Vorstellung von praxisnahen Strategien und Methoden für die Positionierung von Unternehmen im Internet.

12.45 – 13.30 UHR **„DIY: MARKENRECHT FÜR DIE PRAXIS“**

Dr. Anke Leitner – Lemcke-Brommer Partner

BÜHNE: TOLLHAUS FOYER

Marken dienen dazu, Waren und Dienstleistungen eines Unternehmens von denen anderer Unternehmer zu unterscheiden und stellen für den Inhaber ein monopolähnliches Verbotungsrecht dar. Daher gilt: Vorsicht ist besser als Nachsicht. Der Vortrag bietet eine Einführung in das Markenrecht mit Praxisbeispielen und Kurzanleitungen zum Recherchieren nach entgegenstehenden Marken Dritter sowie zum Anmelden von eigenen Marken.

12.45 – 13.30 UHR **„LEGO SERIOUSPLAY – DENKEN MIT DEN HÄNDEN – LEGO IM KREATIVEN ENTWICKLUNGSPROZESS“**

Tibor Hoffmann – LEGO SeriousPlayFaciliator

MEKA BÜHNE: GLASFUGE

Mit der Beratungsmethode LEGO® SeriousPlay werden Lösungen erarbeitet und ganz konkreter Transfer sichergestellt. Von allen Beteiligten, für alle Beteiligte!

LEGO SERIOUS PLAY (LSP) ist ein moderierter und demokratischer Prozess, der die Vorzüge des Spiels und des Modellierens mit Legosteinen mit den ernsthaften Belangen der Geschäftswelt verbindet. LSP kann in Unternehmen und Teams eingesetzt werden und soll neue Ideen fördern, die Kommunikation verbessern und Problemlösungen beschleunigen.

13.45 – 14.30 UHR **GARAGEPITCH**

PionierGarage e.V.

BÜHNE: TOLLHAUS KLEINER SAAL präsentiert von PionierGarage

Auf der offenen Bühne können die Teilnehmer ihre Pitching-Qualitäten auf die Probe stellen.

Beim Blackbox Format müssen 10 Besucher des Events versuchen, möglichst geschickt einen vorher unbekanntem Gegenstand innerhalb 1 Minute zu verkaufen. Kreativität und Verkaufsgeschick ist bei dieser Aufgabe gefragt.

13.45 – 14.30 UHR „EFFECTUATION ALS PRAXISTOOL“

Mira Kleine und Stephanie Hock – Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

BÜHNE: TOLLHAUS FOYER

Die Effectuation-Methode zeigt Entscheidungs- und Planhilfen auf, die ungewisse und risikoreiche Bedingungen berücksichtigen und daher als praktikabel für UnternehmerInnen gelten. Diese Herangehensweise ist sicher nicht in jedem Kontext ein Erfolgsgarant, aber eine sinnvolle Einladung zum Perspektivwechsel.

13.45 – 14.30 UHR „DIGITAL STORYTELLING – DIE NEUERFINDUNG DES MARKETING“

Walther Brähler – bockstahl crossmedia+

MEKA BÜHNE: GLASFUGE

Reklame war gestern, heute kommt es darauf an, potentielle Kunden in Geschichten reinzuziehen, um sie für die Marke und das Produkt zu gewinnen - auf allen Kanälen: Unternehmenswebseiten, Blogs, Social Media, Video-Portale. Zentral für den Erfolg des neuen Marketing: die Geschichten müssen möglichst packend und glaubwürdig sein.

Bloß, wie erzählt man packende und glaubwürdige Geschichten - im Film und in den digitalen Medien.

15.00 – 15.45 UHR **P² – PIONIERGARAGE TRIFFT PERFEKT FUTUR**

BÜHNE: TOLLHAUS KLEINER SAAL

StartUp zu gründen ist einfach. Zumindest so sieht es bei den erfolgreichen Gründern aus. Der Weg dahin ist aber mit vielen Fallen und Gefahren verbunden. Die Gründer von Eyezag und LACKEY treffen auf das Perfekt Futur, vertreten durch NACONA Filmproduktion und Magnetic Stories um über eigene Probleme, Erfahrungen und Learnings zu berichten.

15.00 – 15.45 UHR **„KREATIVE KUNDENANSPRACHE MIT SOCIAL MEDIA“**

Daniela Vey – Infodesignerin

BÜHNE: TOLLHAUS FOYER präsentiert von M F G

Social Media gehört heute ganz selbstverständlich zu den Hauptkanälen in Sachen Kundenansprache und Kommunikation. Worauf kommt es aber wirklich an und wo liegen mögliche Stolperfallen? Wie kann man sich positiv und kreativ vom Umfeld abheben? Best-Practice-Beispiele und Tipps aus der Praxis.

15.00 – 15.45 UHR **„STORYTELLING UND KREATIVE TECHNIK FÜR BUDGET FILME“**

Rolf Ableiter – a u g e o h r . filmproduktion

MEKA BÜHNE: GLASFUGE

Drohnen, gimballs, slider, timelapse, motion control und stop motion sind in aller Munde.

Rolf Ableiter ist mit seiner Filmproduktionsfirma www.augеоhr.de auf ungewöhnliche Kamerasettings spezialisiert.

Aber wie verbindet man Technik und Story zu einem funktionierenden Film? Wie schafft man es, realistische Budgets nicht zu sprengen?

Rolf Ableiter zeigt anhand von mitgebrachtem Equipment und einem Beispielfilm wie man den Spagat schafft, mit außergewöhnlichen Bildern fesselnde Geschichten zu erzählen, auch ohne Hollywood Budget.

WORKSHOP (GANZTÄGIG)

„DAS SICHTBARE DIGITALE PROFIL FÜR KREATIVE“*

Kixka Nebraska – Profilagentin

Für den vertiefenden Workshop wird der digitale Auftritt der Teilnehmenden im Vorfeld einer eingehenden Profil-Analyse unterzogen. (Rechtzeitige Anmeldung erforderlich!) Die Ergebnisse bilden die Grundlage des intensiven Prozesses, in dem aktiv das eigene Profil gestaltet wird: Das wirkungsvolle Profilfoto bis zum eigenen Auftritt bei Facebook, Instagram, Behance oder der eigenen Website, die so optimiert und vernetzt werden, dass Kreative erfolgreich gefunden werden. Von den Grundlagen richtig gesetzter Privatsphäre-Einstellungen bis zu Übungen zur digitalen Biografie in 160 Zeichen: Mit dem Workshop der Profilagentin gewinnt die eigene digitale Selbstdarstellung deutlich an Online-Sichtbarkeit!

*** FÜR DEN WORKSHOP VON FRAU NEBRASKA IST VORAB EINE ANMELDUNG ERFORDERLICH. DIE TEILNEHMERZAHL IST BEGRENZT. ANMELDUNG UNTER [K3@KULTUR.KARLSRUHE.DE](mailto:k3@kultur.karlsruhe.de)**

ZWEITER KONGRESSTAG

KLEINER SAAL		
<p>10.00 – 10.45 UHR</p>	<p>„VOM GRÜNDER ZUM CHEF“ André Hellmann – netzstrategen GmbH</p>	<p>„DAS BUSINESS DER KREATIVE GESCHÄFTSMO...“ Sabrina Isaac-Füt...</p>
<p>11.00 – 11.45 UHR</p>	<p>URHEBER- UND VERTRAGSRECHT IN DER VERNETZTEN KREATIVBRANCHE“ Prof. Dr. Rupert Vogel – Vogel & Partner Rechtsanwälte mbB präsentiert von der MFG</p>	<p>„DER ERSTE EI...“ Karen Krönert</p>
<p>12.45 – 13.30 UHR</p>	<p>„DIGITALE MARKETINGSTRATEGIEN UND TOOLS“ Sebastian Bosch und Theodor Paxino – MOSAIQ GmbH präsentiert von der MFG</p>	<p>„DIY: MARKEN...“ Dr. Anke Leitner –</p>
<p>13.45 – 14.30 UHR</p>	<p>GARAGEPITCH Blackbox-Format präsentiert von der PionierGarage e.V.</p>	<p>„EFFECTUATIO...“ Mira Kleine und S... Filmgesellschaft t...</p>
<p>15.00 – 15.45 UHR</p>	<p>P² – PIONIERGARAGE TRIFFT PERFEKT FUTUR Eyezag und LACKEY – NACONA Filmproduktion und Magnetic Stories präsentiert von der PionierGarage e.V.</p>	<p>„KREATIVE KUN...“ MIT SOCIAL ME...“ Daniela Vey – Info... präsentiert von d...</p>
<p>GANZTÄGIG</p>	<p>WORKSHOP – „DAS SIC...“ Kixk...</p>	

FOYER	MEKA BÜHNE: GLASFUGE
<p>S MODEL YOU – WEG ZU EINEM PERSÖNLICHEN MODELL“ terer – K³-Büro</p>	<p>PROJECTION-MAPPING & PROJEKTIONEN FÜR WERBUNG, SHOW & EVENT Dominik Rinnhofer & Andreas Siefert – PXNG.LI GmbH</p>
<p>DRUCK ZÄHLT“</p>	<p>„HOW TO SURVIVE IN THIS SPACE.... WIE ÜBERLEBE ICH ALS FILMEMACHER IN DER BRANCHE“ Markus Kambeck – kambeckfilm GmbH</p>
<p>RECHT FÜR DIE PRAXIS“ - Lemcke-Brommer Partner</p>	<p>„LEGO SERIOUSPLAY – DENKEN MIT DEN HÄNDEN – LEGO IM KREATIVEN ENTWICKLUNGSPROZESS“ Tibor Hoffmann – LEGO SeriousPlayFaciliator</p>
<p>N ALS PRAXISTOOL“ Stephanie Hock – Medien- und Baden Württemberg</p>	<p>„DIGITAL STORYTELLING – DIE NEUERFINDUNG DES MARKETING“ Walther Brähler – bockstahl crossmedia+</p>
<p>NDENANSPRACHE EDIA“ designerin er MFG</p>	<p>„STORYTELLING UND KREATIVE TECHNIK FÜR BUDGET FILME“ Rolf Ableiter – a u g e o h r . filmproduktion</p>
<p>CHTBARE DIGITALE PROFIL FÜR KREATIVE“ ka Nebraska – Profilagentin</p>	

Das K³ Kultur- und Kreativwirtschaftsbüro Karlsruhe ist erster Ansprechpartner für die elf Teilbranchen der Kultur- und Kreativwirtschaft in Karlsruhe. Das gemeinsame Projekt von Kulturbüro des Kulturamtes und Wirtschaftsförderung der Stadt Karlsruhe ist auf dem Kreativpark Alter Schlachthof angesiedelt und in dieser Form bundesweit einzigartig.

Neben einem kostenfreien Beratungsangebot für Kultur- und Kreativschaffende sind die Betreuung und der Aufbau von Netzwerken sowie die Organisation von Seminaren, Vorträgen und Kongressen rund ums Thema Gründen und unternehmerische Tätigkeiten in der Kultur- und Kreativwirtschaft weitere Schwerpunkte des Büros.

Gemeinsam mit der Karlsruher Fächer GmbH begleitet das K³-Büro die inhaltliche und konzeptionelle Weiterentwicklung des Kreativparks Alter Schlachthof und der Gründungszentren Perfekt Futur und Durlacher Allee 53 und ist Ansprechpartner für Interessenten, Akteure und Unternehmen.

Mit dem K³ Portal informiert das K³-Büro unter www.k3-karlsruhe.de über branchenrelevante Themen, News und Veranstaltungen und bietet den Kultur- und Kreativschaffenden die Möglichkeit, sich selbst und die eigenen Dienstleistungen und Produkte vorzustellen, neue Partner und Kunden zu gewinnen und sich branchenübergreifend zu vernetzen.

KONTAKT FÜR FOLGENDE BRANCHEN:

Musikwirtschaft, Buchmarkt, Kunstmarkt, Filmwirtschaft, Rundfunkwirtschaft, Markt für darstellende Künste, Design (Stenografie, Kommunikations- und Produktdesign), Medienkunst, angewandte Kunst wie Fotografie und Kunsthandwerk.

Sabrina Isaac-Fütterer

Stadt Karlsruhe | Kulturamt – Kulturbüro sabrina.isaac-fuetterer@kultur.karlsruhe.de

Werbemarkt (inkl. Werbefilm), Pressemarkt, Software/Games, Architekturmarkt und Ingenieurbüros, Industriedesign, Neue Medien/Medienwirtschaft und assoziierte Branchen wie Anwälte und Unternehmensberatungen:

Dirk Metzger

Stadt Karlsruhe | Wirtschaftsförderung dirk.metzger@wifoe.karlsruhe.de

ANMELDUNG

Die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt.

Verpflegungspauschale: **25 Euro**

Anmeldung an: **k3@kultur.karlsruhe.de**

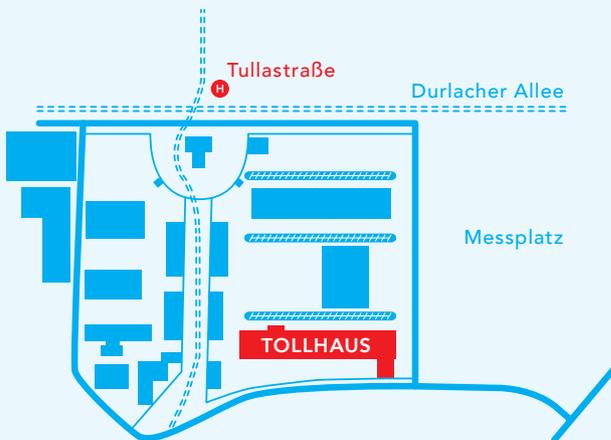
Weitere Infos unter: **www.k3-karlsruhe.de**

VERANSTALTUNGSORT

Kulturzentrum Tollhaus

Alter Schlachthof 35

76131 Karlsruhe



UNTERSTÜTZER



NETZWERK UND PARTNER

